

SCHWIMMEN

Rekorde beim Herbstschwimmen

So viele Starter wie nie sprangen bei der elften Auflage ins Becken und sorgten für sieben Bestzeiten.

70 Teilnehmer absolvierten 17 Starts. Die elfte Auflage des Badener Herbstschwimmens machte im Strandbad Rekorde. Nicht nur die Teilnehmerzahl war so hoch, wie nie zuvor, sondern auch sportlich war das Meeting so stark wie noch nie. Die Bestzeiten purzelten. Bei den Bewerbungen gab es siebenmal einen Veranstaltungsrekord. Was Tri Runners-Obmann Harald Swoboda beson-

ders freute: „Mehr als zwei Drittel der Starter waren Kinder und Jugendliche.“ Sportlich drückten David Syslo (2 Gold, 2 Silber, 1 Bronze), Julia Syslo (2 Gold, 1 Silber) und Thomas Metzner (1 Gold, 2 Silber, 1 Bronze) dem Herbstschwimmen den Stempel auf. Ivo Unterdorfer kam direkt von der Masters-EM in Rom zum Herbstschwimmen und gewann über 400 Meter Kraul.



Das Podest über 100 Meter Kraul in der Schülerklasse A: Isabel Syslo, Denis Valchuk, Julia Syslo, Ibrahim Alsowaidi, Mirelle Berger, Arman Berger (v.l.).
Foto: Tri Runners Baden

Ergebnisse HERBSTSCHWIMMEN

- 50 Meter Kraul Herren**
1. David Syslo (27,7 Sekunden); 2. Thomas Metzner (27,8 Sekunden); 3. Felix Haslinger (28,0).
- 50 Meter Damen**
1. Angelika Bana (29,9 Sekunden); 2. Isabel Syslo (31,2); 3. Julia Syslo (31,2).
- 100 Meter Kraul Herren**
1. Thomas Metzner (1:00,2 Minuten); 2. David Syslo (1:02,8); 3. Felix Haslinger (1:04,1).
- 100 Meter Kraul Herren**
1. Ivo Unterdorfer (4:51,7 Minuten); 2. Thomas Metzner (4:57,8); 3. David Syslo (5:03,6).

- **400 Meter Kraul Damen**
1. Sofia Stephan (5:18,2 Minuten); 2. Isabel Syslo (5:24,0); 3. Angelika Bana (5:26).
- **50 Meter Brust Herren**
1. Vitalii Holovnia (34,5 Sekunden); 2. David Syslo (34,6); 3. Thomas Metzner (36,5).
- **50 Meter Brust Damen**
1. Julia Syslo (38,9 Sekunden); 2. Angelika Bana (39,8 Sekunden); 3. Mireille Berger (46,0).
- **100 Meter Brust Herren**
1. David Syslo (1:17,1 Minuten); 2. Vitalii Holovnia (1:17,6); 3. Kay Wetzell (1:20,5).
- **100 Meter Brust Damen**
1. Julia Syslo (1:22,2 Minuten); 2. Isabel Syslo (1:25,2); 3. Shawn Scharleman (1:35,1).

RADSPORT

Über vier Alpenpässe musst du fahren

Der Badener Hannes Hermann finishte den Ötzaler mit 5.500 Höhenmeter. 10 Stunden knapp verpasst.

Der Mythos Ötztaler. Jedes Jahr haben rund 4.000 Rennradfahrer einen Traum, den anspruchsvollsten Radmarathon der Alpen zu finishen. Der Rundkurs führt auf 227 Kilometern von Sölden über 4 Alpenpässe (Kühtaisattel, Brenner-, Jaufenpass und Timmelsjoch) nach Südtirol und wieder retour. Unglaubliche 5.500 Höhenmeter müssen bewältigt werden.



Hannes Hermann war nach den 227 Kilometern fertig.
Foto: privat

Dieser Aufgabe stellte sich der Tri Runner Hannes Hermann. Er finisht in 10:03,52

Stunden. „Am Brenner habe ich vielleicht zu viele Körner verbraucht, am Jaufenpass und Timmelsjoch war ich dann echt fertig. Die drei Minuten wurmen mich ein wenig“, resümiert Hermann.

BADENER

baden.NÖN.at



Woche 36/2022 07.09.2022